



Im Jahr 2012 wurden 2,3 % mehr Bodenbeläge produziert

Im Jahr 2012 wurden 2,3 % mehr Bodenbeläge produziert
WIESBADEN - Im Jahr 2012 wurden in Deutschland nach vorläufigen Ergebnissen Bodenbeläge im Wert von 3 643 Millionen Euro hergestellt. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) anlässlich der Fachmesse für Bodenbeläge und Teppiche DOMOTEX in Hannover mitteilt, ist das gegenüber 2011 ein Anstieg von 2,3 %. Mit diesem Produktionsniveau wurde der bisherige Rekordwert von 2007 (3 586 Millionen Euro) übertroffen. Rund die Hälfte des Gesamtwerts der im Jahr 2012 produzierten Bodenbeläge entfielen auf Bodenbeläge aus Holz (50,7 %), weitere 18,8 % auf Teppiche. Der Anteil des Produktionswerts von Bodenbelägen aus Kunststoff (15,7 %) war 2012 ähnlich groß wie der aus Keramik (14,8 %). Stark an Bedeutung gewonnen haben seit dem Jahr 2005 vor allem Bodenbeläge aus Kunststoff (+ 45,2 %) und Bodenbeläge aus Holz (+ 38,6 %). Auch Bodenbeläge aus Keramik konnten zulegen (+ 7,3 %). Dagegen ging die Produktion von Teppichen seit 2005 um 21,8 % zurück. Weitere Ergebnisse zur Produktion im Verarbeitenden Gewerbe können über die Tabelle Produktionswert, -menge, -gewicht und Unternehmen der Vierteljährlichen Produktionserhebung (42131-0004) in der Datenbank GENESIS-Online und in der Fachserie 4 Reihe 3.1 abgerufen werden. Weitere Auskünfte gibt: Eva Welter, Telefon: +49 611 75 2802


Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

Wir sind rund 2.780 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Unser Hauptsitz mit sieben Abteilungen sowie die Amtsleitung befinden sich in Wiesbaden, zwei weitere Abteilungen in der Zweigstelle Bonn. Der i-Punkt, unsere Servicestelle in der Bundeshauptstadt Berlin, informiert und berät Mitglieder des deutschen Bundestages, der Bundesregierung, der Botschaften und Bundesbehörden, Wirtschaftsverbände sowie Interessenten aus dem Großraum Berlin-Brandenburg zur Datenlage der amtlichen Statistik ? unmittelbar und effektiv. Moderne Informations- und Kommunikationsmittel ermöglichen eine reibungslose Zusammenarbeit der Kolleginnen und Kollegen an den verschiedenen Dienstorten. Neben den beschriebenen Aufgaben betreiben wir am Dienstort Wiesbaden die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland